

Die Erträge unserer Landwirte sind von Klima- und Wetterbedingungen abhängig. Ernteverluste aufgrund von Trockenheit oder Überflutungen dürfen die Existenz der Bauern nicht gefährden. Deshalb fordern wir Bürger für Thüringen die Möglichkeit der steuerlichen Rückstellungen für Missernten sowie eine 60 prozentige steuerfinanzierte Ernteausfallversicherung oder Mehrgefahrenversicherung.

Spendenkonto:

Bürger für Thüringen

IBAN: DE17 8405 1010 1010 2365 60

BIC: HELADEF1ILK

Wie Sie mit uns in Kontakt treten oder Mitglied werden können, erfahren Sie hier:

www.buergerfuertueringen.de

Impressum:

Bürger für Thüringen e.V.
Rottenbachstraße 36
98693 Ilmenau

kontakt@buergerfuertueringen.de
Telefon: 0361 3990 100
www.buergerfuertueringen.de



**Bürger für
Thüringen**

Mut zur Meinung.

**Bürger für
Thüringen**

Mut zur Meinung.



Regional verbunden

**Thüringer Landwirtschaft
emanzipieren**

Heimatverbundenheit, Umweltbewusstsein und über Generationen erworbenes Fachwissen kennzeichnen die Familienbetriebe und Agrargenossenschaften der Thüringer Landwirtschaft. Qualifizierte Landwirte mit moderner Agrartechnik produzieren in Thüringen hochwertige Lebensmittel. Die verfehlte Agrarpolitik der Vergangenheit bringt dieses Erbe in Gefahr, unsere Thüringer Landwirte in finanzielle Not und in die Abhängigkeit von Subventionen.

Deshalb verfolgen wir Bürger für Thüringen langfristig das politische Ziel, die Thüringer Landwirtschaft zu emanzipieren, Subventionsanträge zu entbürokratisieren und Auflagen realistisch und wirtschaftlich vernünftig auszugestalten.

1. Acker- und Pflanzenbau

Der Acker- und Pflanzenbau steht in Zeiten des Klimawandels vor besonderen Herausforderungen. Deshalb setzen wir uns dafür ein, dass der integrierte Pflanzenschutz als Leitbild praktisch gelebt wird und wirksame Verfahren im Pflanzenschutz, zur Sicherung einer guten Ernte, beständig weiterentwickelt werden. Damit Rehkitze keine Opfer von Erntemaschinen mehr werden, initiieren wir ein Programm zur Rettung von Rehkitzen.

2. Tierhaltung

Tierwohl und Tierschutz sind Teil des Selbstverständnisses unserer Landwirte. Und damit die Nutztierhaltung aus Thüringen nicht abwandert und wettbewerbsfähig wird, fordern wir die Schaffung eines verbindlichen und realistischen Rechtsrahmens zur Tierhaltung. Auflagen und Dokumentationspflichten müssen abgesenkt werden, um die Rentabilität zu steigern.

3. Regionale Lebensmittel

Thüringer Nahrungsmittel sind Qualitätsprodukte und über die Grenzen des Freistaates hinaus bekannt. Deshalb setzen wir uns für den Ausbau und die Stärkung von Hofläden ein. Wir fordern

auch den vorrangigen Einsatz von regional erzeugten Lebensmitteln in Thüringer Kantinen, Schulen und Kindergärten als Teil des neuen Umweltbewusstseins.

4. Boden und Umwelt

Der Boden ist ortsgebunden. Er ist die Grundlage eines jeden Agrarbetriebes und dient der Nahrungs- und Futtermittelproduktion. Deshalb werden wir uns zum Schutz des Bodens dafür einsetzen, dass vielfältige Anbautechniken, schonende Bodenbearbeitung und effizientere Be- und Entwässerungstechniken genutzt werden können.

5. Obst- und Gemüsebau

Wir werden ein Förderprogramm auflegen, das die Errichtung von Bewässerungsanlagen für Obst- und Gemüseflächen vorantreibt. Und wir wollen die Fachberatung und deren Forschung im Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum (TLLLR) ausbauen.

6. Zierpflanzenbau und Baumschulen

Der Anbau von Zierpflanzen, vor allem das Saatgut, ist eine jahrhundertalte Tradition in Thüringen, so wie auch die Erzeugung von Pflanzgut im gesamten Gartenbau. Wir stehen für einen Erhalt und Ausbau dieses international wichtigen Zweiges des Gartenbaus.

7. Bildung

Um Verständnis für landwirtschaftliche Zusammenhänge zu wecken, werden wir darauf hinwirken, dass das Thema Landwirtschaft in den Lehrplänen unserer Schulen stärker verankert wird. Unser Bildungspolitisches Ziel ist es, Kindern und Jugendlichen eine realistische Vorstellung moderner Landwirtschaft zu vermitteln.